

Skitouren in Osttirol – von Klassikern bis zu Geheimtipps
Auf den Gipfeln des Glücks



Skitourengeher finden in den Lienzer Dolomiten in Osttirol/Österreich Routen in allen Schwierigkeitsgraden für den nachhaltigen Wintersport. ©TVB Osttirol/Willi Seebacher

Kurz & knapp

- ✚ Skitouren-Paradies Osttirol
- ✚ 266 Dreitausender, 1.500 Quadratkilometer unberührte Landschaft und 165 Skitouren
- ✚ 9. Austria Skitourenfestival von 26. bis 29. Januar 2023 in Lienz

Hochalpine Berglandschaften, unverspurte Hänge, Freiraum, Ruhe und herzliche Gastfreundschaft – Osttirol ist ein Paradies für Skitourengeher, die bewusst die Abgeschiedenheit suchen. Nicht nur wegen seiner 165 Routen in allen Schwierigkeitsstufen ist die schneesichere Region zwischen Hohe Tauern und Lienzer Dolomiten bei Gipfelstürmern beliebt. Kaum ein anderes Gebiet in den Alpen steht für so intensive Naturerlebnisse wie Osttirol mit seinen 266 Dreitausendern. Viele Touren starten direkt vor der Haustür. Das gilt vor allem für den Nationalpark Hohe Tauern, aber auch die Lienzer Dolomiten und das Villgratental, auch als „Tal der Tourengeher“ bekannt. Unter den vielfältigen Strecken in allen Schwierigkeitsgraden finden sich Klassiker ebenso wie Geheim-Tipps, etwa der Strasskopf in den Lienzer Dolomiten, der Weißer Knoten in der Nationalparkregion Hohe Tauern oder das Gaishörndl im Villgratental. Tipp: Wer nicht aus der Region kommt, sollte am besten mit einem ortskundigen Berg- und Skiführer losziehen. Unter dem Motto „Mehr Spaß & Sicherheit am Berg“ findet von 26. bis 29. Januar 2023 außerdem das 9. Austria Skitourenfestival in Lienz statt. Mit der bereits vor zehn Jahren ins Leben gerufenen Wintersportveranstaltung stellt Osttirol seine Kompetenz als Skitoureneldorado auf der Südseite der Alpen einmal mehr unter Beweis. skitouren.osttirol.com



Pressekontakt
AHM Kommunikation www.hermann-meier.de
Ariane Husung +49 8807 21490-16 ariane.husung@hermann-meier.de
Isabella Modl +43 650 22 099 80 isabella.modl@hermann-meier.de

Bildmaterial sowie weitere Informationen unter
www.hermann-meier.de / Kunden / Osttirol



Die wohl härteste Skitour im Alpenraum



165 Routen von zwei Stunden bis sechs Tage finden Skibergsteiger in Osttirol: Bei der wohl härtesten Skitour im Alpenraum findet das Finale am höchsten Berg Österreichs, dem Großglockner, statt. © TVB Osttirol/Seebacher Willi

Mit 110 Kilometern und 19.886 Höhen- und Tiefenmetern darf sich die Hoch Tirol plus zu Recht als Kaiserin der Skitouren bezeichnen. Die so eindrucksvolle wie abenteuerliche Hochgebirgsdurchquerung in den Ostalpen besteht aus sechs Tages-Etappen und führt über noch mehr Gipfel als die Originalroute Hoch Tirol, die mit insgesamt 140 Kilometern und 18.000 Höhenmetern konditionell und technisch ebenfalls sehr anspruchsvoll ist. Beide Durchquerungen starten in Südtirol und verlaufen auf teilweise exponierten Graten und leichten Kletterstellen entlang des Alpenhauptkamms über die höchsten Gipfel Österreichs, wie den Großvenediger (3.674 Meter) und den Großglockner mit 3.798 Metern. Begleitet werden konditionsstarke Skibergsteiger von einer einzigartigen Bergkulisse, bei gutem Wetter reicht die Aussicht von den Dolomiten bis zu den Berchtesgadener Alpen. Die abwechslungsreichen Passagen im Aufstieg wie auch während den Abfahrten lassen die Tagesetappen von bis zu 2.000 Höhenmeter bergauf leichter bewältigen. Übernachtet wird ausschließlich in bewirtschafteten Hütten am Berg.

Vielfalt zwischen Hohen Tauern und Lienzer Dolomiten



Pressekontakt

AHM Kommunikation www.hermann-meier.de

Ariane Husung +49 8807 21490-16 ariane.husung@hermann-meier.de

Isabella Modl +43 650 22 099 80 isabella.modl@hermann-meier.de

Bildmaterial sowie weitere Informationen unter
www.hermann-meier.de / Kunden / Osttirol



Die Skitour auf den Auerling in den Gailtaler Alpen ist die einfachste Tour in den Lienzer Dolomiten in Osttirol/Österreich. Landschaftlich und skigeländetechnisch eine sehr empfehlenswerte Tour. © TVB Osttirol

In kaum einer hochalpinen Gegend ist die Vielfalt an Tourenmöglichkeiten ähnlich groß wie in Osttirol. So erwarten Skibergsteiger im Villgratental Abgeschiedenheit, beste Schneeverhältnisse und unberührte Hänge fernab vom alpinen Skitourismus. Viele Routen dort bewegen sich zwischen 800 und 1.000 Höhenmetern und sind für Einsteiger wie erfahrene Tourengerer geeignet. Zum Konzept des Almtals gehören kleine Unterkünfte, gemütliche Almhütten sowie eine Infrastruktur mit Gratis-Parkplätzen, durchgängiger Beschilderung sowie aktuellen Infos zur Wetter- und Lawinensituation. Entlang des zentralen Hauptkamms der Ostalpen erstreckt sich die Nationalparkregion Hohe Tauern, in der sich die Dreitausender von Schober-, Glockner- und Granatspitzgruppe in die Höhe ranken. Dank des hohen Schutzstatus ist diese fast 100 Kilometer lange Region vergleichsweise wenig erschlossen. Die Orte Matrei, Kals am Großglockner, Virgen und Prägraten am Großvenediger sind Ausgangspunkte für Paradeberge wie beliebte Touren fernab vom alpinen Skitourismus, etwa die mittelschwere Route auf den Weißen Knoten (2.864 m) oder die Öfenspitze (2.334 m) in Kartitsch, die mit 820 Höhenmeter und etwas über drei Stunden konditionell gut machbar ist. Hinter der Hauptstadt Osttirols erheben sich die Lienzer Dolomiten. Mit unberührten Hängen und verschneiten Wäldern gilt das Gebiet vom Kartitscher- bis zum Gailbergsattel als Dorado für Tourengerer. Darunter finden sich klassische Strecken für Anfänger, Geübte und Profis wie Strasskopf (2.401 m), Schönbergspitze (2.540 m) und Auerling (2.030 m).

Spaß und Sicherheit am Berg – 9. Austria Skitourenfestival

Expertenvorträge, Safety-Camps mit Lawinen- und Schneekunde, Live-Diskussionen, Filmvorführungen Workshops und geführte Skitouren: Beim 9. Austria Skitourenfestival von 26. bis 29. Januar 2023 dreht sich in Osttirol alles um das Thema Skibergsteigen. Längst ist die Veranstaltung zum Klassiker avanciert und aus der Nischensportart ein beliebter Trend geworden. „Genau deshalb hat es einen besonderen Stellenwert, wenn Gleichgesinnte zusammenkommen, gemeinsam unvergessliche Bergmomente erleben und zahlreiche Experten ihr Wissen aus erster Hand teilen. Mit der Popularität des Skitourengehens steigt nicht zuletzt die Relevanz von Themen wie Achtsamkeit gegenüber der Natur, Sicherheit, Notfallvorsorge, Technik oder Ausrüstung“, sagt Clemens Matt, Generalsekretär des Österreichischen Alpenvereins. Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, geht es jeden Morgen nach umfassender Sicherheitseinweisung mit der lokalen Bergführermannschaft auf einige der schönsten Skitouren im Angesicht von Großglockner, Großvenediger und Co. Die Ziele werden je nach Wetter- und Schneelage sowie nach der Leistungsstärke der Teilnehmer direkt vor Ort ausgewählt. Nach der Rückkehr zur Unterkunft bleibt den Teilnehmern genügend Zeit, um am Abendprogramm mit Diskussionsrunden, Fachvorträgen und Filmvorführungen teilzunehmen. Wer nicht vor Ort sein kann, verfolgt Live-Diskussionsrunden und Touren digital über den Sender K19, der weltweit ausgestrahlt wird. austria-skitourenfestival.osttirol.com

Über Osttirol. „Osttirol ist natürlich anders. Natürlich, im Sinne von Natur“ – so lautet das Credo der Urlaubsregion südlich des Alpenhauptkamms. Zwischen dem Nationalpark Hohe Tauern, den Lienzer Dolomiten und dem Karnischen Grenzkamm gelegen, zeichnet sie sich besonders durch ihre Ursprünglichkeit, Echtheit und gelebte Tradition aus. Mit insgesamt 265 Dreitausendern und dem Großglockner, höchster Gipfel Österreichs, nennt sich Osttirol zu Recht „das Bergtirol“. Naturliebhaber finden dort unberührte Landschaft und jede Menge Freiraum. Aktive schätzen die idealen Bedingungen für Outdoor-Sport, in Bergsteiger- und Kletterkreisen genießt Osttirol längst Kultstatus. Genussurlauber schätzen den südlichen Teil Österreichs besonders für seine kulinarische Vielfalt mit bodenständiger Kochkunst auf höchstem Niveau: von urigen Jausenstationen bis hin zu raffinierten Hauben-Restaurants. Außerdem spielen bäuerliche Traditionen eine besondere Rolle: Jahrhundertealte Rituale, unverfälschtes Handwerk und eine sanft gewachsene, ehrliche Brauchtumskultur prägen das Leben der Menschen in Osttirol – einst wie heute. www.osttirol.com



Pressekontakt

AHM Kommunikation www.hermann-meier.de
Ariane Husung +49 8807 21490-16 ariane.husung@hermann-meier.de
Isabella Modl +43 650 22 099 80 isabella.modl@hermann-meier.de

Bildmaterial sowie weitere Informationen unter
www.hermann-meier.de / Kunden / Osttirol

